



Bezirksfeuerwehrkommando
Klagenfurt - Land

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

BI Ing. Stefan Krammer
0664 / 542 1209

PRESSEMELDUNG

Schneeeinsätze im Bezirk Klagenfurt-Land

Am 27. April 2016 brachte das Tief „Ute“ erhebliche Neuschneemengen nach Kärnten. Der Bezirk Klagenfurt-Land war vom Einsatzaufkommen her einer der „Hotspots“ in Kärnten. Die ersten Einsätze wurden gegen 12:30 Uhr registriert.

In einem Zeitraum von 24 Stunden mussten von **46 Feuerwehren** des Bezirkes **221 Einsätze** abgearbeitet werden. Die meisten Einsatzgründe waren durch Bäume verlegte Verkehrswege, Bäume auf Wohnhäusern, Notstromversorgungen und Fahrzeugbergungen. Durch die Koordination in der Landesalarm- und Warnzentrale in Zusammenarbeit mit den Störtrupps der KELAG gelang es, die Einsätze abzuarbeiten. Im Bezirk Klagenfurt-Land fielen ca. 20 cm nasser Neuschnee. Die meisten Einsätze waren am 27. April zwischen 15:30 Uhr und 22:00 Uhr zu verzeichnen. Die Gemeinden Ebenthal, Magdalensberg, Maria Saal, Grafenstein, Krumpendorf, Pörschach, Techelsberg, Moosburg, Keutschach, Feistritz im Rosental Ferlach, Köttmannsdorf und Maria Rain waren jene Kommunen mit dem höchsten Einsatzaufkommen.

Am Nachmittag des 28.04.2016 beruhigte sich die Lage wieder, zahlreiche Feuerwehren waren noch mit Aufräumarbeiten beschäftigt und unterstützten Gemeinden und Straßenverwaltung. Wie hoch das Einsatzaufkommen war, zeigte die Tatsache, dass **46 der 50 Feuerwehren** im Bezirk Einsätze abzuarbeiten hatten. Der Dank des Bezirkseinsatzstabes unter BFK OBR Gerfried Bürger und BFK-Stv. Josef Matschnig gilt den eingesetzten Kameradinnen und Kameraden der einzelnen Feuerwehren für ihr Engagement für die öffentliche Sicherheit.

Text: BI Stefan Krammer, Bezirksbeauftragter für Öffentlichkeitsarbeit

Fotos: eingesetzte Feuerwehren des Bezirkes